

Merkmale

- 2-kanaliger Signaltrenner
- 230 V AC-Versorgung
- Füllstandsmesseingang
- Einstellbarer Bereich 1 kΩ ... 150 kΩ
- Relaiskontaktausgang
- Einstellbarer Zeitverzug bis 10 s
- Minimum-/Maximum-Steuerung
- Leitungsfehlerüberwachung

Funktion

Dieser Signaltrenner erzeugt die Messwechselspannung für den konduktiven Fühler.

Sobald das zu überwachende Medium die Elektroden berührt, fällt der Wechsler-Relaiskontakt des Gerätes ab.

Das Gerät ist spannungs- und temperaturstabilisiert und garantiert eindeutiges Schaltverhalten.

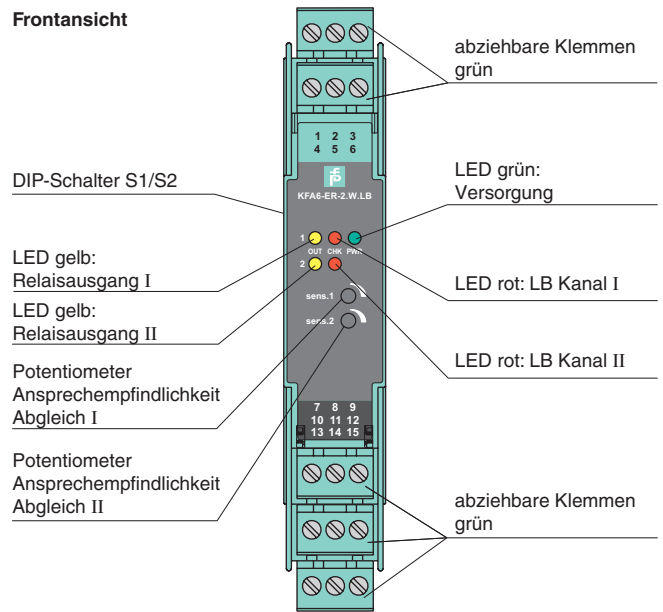
Das Gerät kann als Ein-/Aus-Steuerung und als Minimum-/Maximum-Steuerung eingesetzt werden. Ein Signalverzug ist vorhanden und kann im Bereich zwischen 0,5 s und 10 s eingestellt werden.

Das Gerät ist mit einer Leitungsbruchüberwachung (stromloses Relais im Fehlerfall) ausgestattet. Der Leitungsbruch wird durch eine rote LED angezeigt. Diese Funktion kann über DIP-Schalter deaktiviert werden.

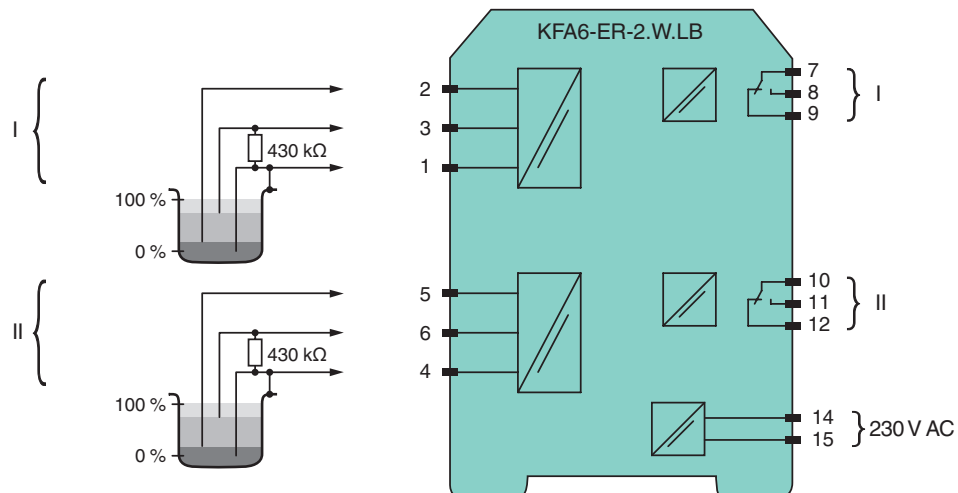
Anwendung

Das Gerät ist mit einer Leitungsbruchüberwachung (stromloses Relais im Fehlerfall) ausgestattet. Dazu muss der beiliegende 430 kΩ-Widerstand zwischen Maximum- und Referenz-Elektrode geschaltet werden. Diese Funktion ist über DIP-Schalter deaktivierbar.

Aufbau



Anschluss

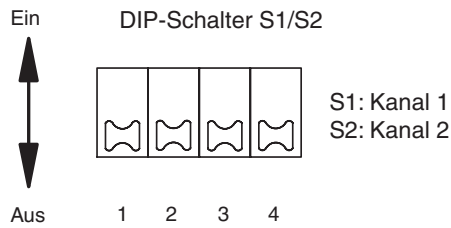


Veröffentlichungsdatum 2017-08-09 14:15 Ausgabedatum 2017-08-09 11:56:20_ges.xml

Allgemeine Daten		
Signaltyp		Binäreingang
Versorgung		
Anschluss		Klemmen 14, 15
Bemessungsspannung	U_r	207 ... 253 V AC, 45 ... 65 Hz
Bemessungsstrom	I_r	≤ 7 mA
Leistungsaufnahme		$< 1,2$ W
Eingang		
Anschlusseite		Feldseite
Anschluss		Klemmen 1, 4 (Masse), 2, 5 (min), 3, 6 (max)
Steuereingang		Min-/Max-Steuerung: Klemmen 1, 2, 3; 4, 5, 6 Ein-/Aus-Steuerung: Klemmen 1, 3; 4, 6
Ansprechempfindlichkeit		1 ... 150 k Ω , einstellbar über Potentiometer
Ausgang		
Anschlusseite		Steuerungsseite
Anschluss		Klemmen 7, 8, 9; 10, 11, 12
Schaltleistung		max. 192 W, 2000 VA
Ausgang		Relais
Kontaktbelastung		253 V AC/2 A/cos $\phi > 0,7$; 40 V DC/2 A ohmsche Last
Zeitkonstante für Signalfilterung		0,5 s, 2 s, 5 s, 10 s
Galvanische Trennung		
Eingang/Ausgang		verstärkte Isolierung nach IEC/EN 61010-1, Bemessungsisolationsspannung 300 V _{eff}
Eingang/Versorgung		verstärkte Isolierung nach IEC/EN 61010-1, Bemessungsisolationsspannung 300 V _{eff}
Ausgang/Versorgung		verstärkte Isolierung nach IEC/EN 61010-1, Bemessungsisolationsspannung 300 V _{eff}
Anzeigen/Einstellungen		
Anzeigeelemente		LEDs
Bedienelemente		DIP-Schalter Potentiometer
Konfiguration		über DIP-Schalter über Potentiometer
Beschriftung		Platz für Beschriftung auf der Frontseite
Richtlinienkonformität		
Elektromagnetische Verträglichkeit		
Richtlinie 2014/30/EU		EN 61326-1:2013 (Industriebereiche)
Niederspannung		
Richtlinie 2014/35/EU		EN 61010-1:2010
Konformität		
Elektromagnetische Verträglichkeit		NE 21:2006
Schutzart		IEC 60529:2001
Umgebungsbedingungen		
Umgebungstemperatur		-20 ... 60 °C (-4 ... 140 °F)
Mechanische Daten		
Schutzart		IP20
Anschluss		Schraubklemmen, max. 2,5 mm ²
Masse		ca. 150 g
Abmessungen		20 x 119 x 115 mm, Gehäusetyp B2
Befestigung		auf 35-mm-Hutschiene nach EN 60715:2001
Allgemeine Informationen		
Ergänzende Informationen		Beachten Sie, soweit zutreffend, die Zertifikate, Konformitätserklärungen, Betriebsanleitungen und Handbücher. Diese Informationen finden Sie unter www.pepperl-fuchs.com .

Konfiguration

Funktion der DIP-Schalter auf der Geräteseite



Schalter	Position	Funktion
1	Aus	Arbeitsstromprinzip
	Ein	Ruhestromprinzip
2	Aus	LB deaktiviert
	Ein	LB aktiviert

Schalter 3	Schalter 4	Zeitkonstante für Signalfilterung
Aus	Aus	0,5 s
Aus	Ein	2 s
Ein	Aus	5 s
Ein	Ein	10 s

- Arbeitsstromprinzip: Beim Arbeitsstromprinzip zieht das Relais mit Erreichen des Grenzstandes an.
- Ruhestromprinzip: Im Ruhestromprinzip zieht das Relais sofort mit dem Anlegen der Stromversorgung an. Es fällt ab, wenn der Grenzstand erreicht wird.